

Eigenstrommaßnahme PV-FFA und Batteriespeicher an ARA Hoppstädten

Die Verbandsgemeinde bzw. die Verbandsgemeindewerke Birkenfeld lassen einen Teil ihrer kommunalen Liegenschaften über einen eigenen Kundenbilanzkreis mit Strom versorgen.

Ein Teil des Stroms wird von der AöR Birkenfeld über eine PV-Freiflächenanlage (PV-FFA), die dezentral in den Subbilanzkreis einspeist, gedeckt. Um den Anteil des AöR-Stroms im Kundenbilanzkreis zu erhöhen, wird eine Vergrößerung der AöR-Eigenen Erzeugungsleistung geplant. Dies soll am Standort der Kläranlage Hoppstädten durch eine Eigenstrommaßnahme realisiert werden. Konkret wird eine PV-FFA und ein Batteriespeicher am Standort geplant.

Der Strombedarf der Kläranlage soll zuerst über direkten Eigenverbrauch der PV-FFA gedeckt werden. Überschüsse sollen in die Batterie geladen und im Bedarfsfall wieder entladen werden. Angestrebt wird eine nahezu 100 %-ige Eigenverbrauchsquote der Erzeugungsmengen am Standort. Künftig wird die bilanzielle Ladung gemäß MiSpEL-Regulieren für die Aufnahme weiterer Überschussmengen des Kundenbilanzkreises vorgesehen.